



Alpiner Schutzwaldpreis 2009: Bündner Beiträge in Bad Tölz ausgezeichnet
20 Jahre nach Vivian – Waldwiederherstellungsprojekt in der Sursassiala



Entwicklung der Verjüngung auf aufgeräumter Sturmschadenfläche Uaul Cavorgia, Gemeinde Disentis/Mustér, Sommer 2000

Foto: Uffeci forestal Medel/Lucmagn, Corsin Flepp, Revierförster



Erfreuliche Entwicklung der Verjüngung des Uaul Curaglia im Jahr 2000. Neben der Fichte, welche dominiert, wurde auch die

Lärche beigemischt (rund 20%). Entwicklung der Verjüngung auf aufgeräumter Sturmschadenfläche Uaul Curaglia, Gemeinde Medel/Lucmagn, Herbst 2000

Foto: Uffeci forestal Medel/Lucmagn, Corsin Flepp, Revierförster



Die Sturmschadenfläche Uaul Curaglia nach der Zerstörung durch Vivian (Aufräumarbeiten während des Sommers 1990). Prioritäres Ziel war die rasch möglichste Wiederherstellung der Schutzwirkung durch Räumung, Verbau und Pflanzung.

Foto: Uffeci forestal Medel/Lucmagn, Corsin Flepp, Revierförster



Am meisten war die Gemeinde Disentis/Mustér mit 638 ha oder 28% der gesamten Waldfläche von den Orkanshäden betroffen. Hier die Sturmschadenfläche Uaul Cavorgia im Frühjahr 1990

Foto: Amt für Wald Graubünden, Alexi Sialm, damaliger Kreisförster